

Voll auf Kurs

Pehn Bootsbau GmbH gewinnt Erhard F. Grossnigg als Investor; der aws Gründerfonds steigt aus.



© Pehn Bootsbau

Das Elektroboot Pehn eVario 660 wurde unter die Finalisten für den begehrten BOB Award in Berlin gewählt.

••• Von Reinhard Krémer

WIEN. Beim aws Gründerfonds geht es jetzt Schlag auf Schlag: Der nächste erfolgreiche Exit ist über die Bühne gegangen. Das innovative oberösterreichische Bootsbau-Unternehmen Pehn nahm nämlich seit dem Einstieg des aws Gründerfonds im Jahr 2013 eine positive Entwicklung und konnte jetzt auch den Investor Erhard F. Grossnigg von dem erweiterten Produktportfolio und dem Wachstumspotenzial des Unternehmens überzeugen.

Aufstieg mit Gründerfonds

Mit der Finanzierung des aws Gründerfonds wurde unter anderem die Produktion und Fertigstellung des neuen Boots Pehn eVario 660 ermöglicht.

Das Boot ist in Leichtbauweise mittels 3D Sandwich-Infusions-Methode gebaut; zudem wiegen die Akkus nur mehr ein Sechstel des üblichen Gewichts und benötigen weniger Platz. Pehn kooperiert mit dem itali-

enischen Unternehmen C.N.A. beim Bau von weiteren Produkten wie Tretbooten, Segelbooten oder Katamaranen.

Außerdem konnte in den vergangenen Jahren eine Partnerschaft mit dem renommierten Bootsbauer Riva aufgebaut werden, dessen Generalimporteur Pehn Bootsbau heute ist.

Jörg Keplinger, Geschäftsführer der Pehn Bootsbau GmbH, ist sich sicher: „Mit dem Invest-

”

Das Unternehmen wurde für langfristige orientierte, private Investoren interessant gemacht.

Ralf Kunzmann
aws Gründerfonds

“

ment des aws Gründerfonds war es mir möglich, meine konkreten Pläne erfolgreich umzusetzen. Ich konnte den Umsatz in den letzten Jahren mehr als verdoppeln und mein Unternehmen profitabel am österreichischen Bootsmarkt etablieren.“

Nachhaltiger Wachstumspfad

Ralf Kunzmann, Geschäftsführer des aws Gründerfonds, über die positive Entwicklung des Unternehmens: „Es freut uns sehr, dass die Anschubfinanzierung des aws Gründerfonds dabei geholfen hat, das Unternehmen auf einen erfolgreichen und nachhaltigen Wachstumspfad zu bringen und für langfristig orientierte private Investoren aus Österreich interessant zu machen.“

Mit Erhard Grossnigg, so Kunzmann, hat die Pehn Bootsbau GmbH einen österreichischen Partner an Bord geholt, der den weiteren Wachstumskurs des Unternehmens begleiten wird.

AWS-BETEILIGUNG

SunnyBag holt den Ispo Award

MÜNCHEN. Das in Graz entwickelte, hocheffiziente Solarladegerät SunnyBag Leaf+ wurde zum diesjährigen Sieger des Ispo Award in der Kategorie „Light and Energy“ in München gekürt. Der Preis wird durch eine unabhängige Fachjury vergeben und hat sich als Gütesiegel der Sportartikelindustrie etabliert. Die hochkarätige Jury, bestehend aus 45 Outdoor-Spezialisten aus 13 Nationen, entschied sich aus mehreren Hundert Einreichungen für das neue SunnyBag Leaf+.

Gründerfonds an Bord

Das SunnyBag Leaf+ ist das weltweit stärkste und leichteste Outdoor Solarpaneel. Es ist das erste hybride Solarsystem, das zwei unterschiedliche Solartechnologien in einem hocheffizienten Paneel vereint.

Das flexible, über sechs Watt starke Solarladegerät kann auf jedem Rucksack montiert werden. Der aws Gründerfonds ist seit 2013 an der SunnyBag GmbH beteiligt.



© Stefan Ponsold/SunnyBag

Sonne in der Tasche

Das hybride, leistungsfähige Solarladegerät begeistert nicht nur Outdoor-Fans.